



Florian Pronold und Bürgermeister Hans Jürgen Fischer beim Eintrag ins Goldene Buch der Gemeinde Offenberg.



Das neu entstandene moderne Bauwerk in Neuhausen. Zur Einweihung gab es einen „großen Bahnhof“.

Medizinisches Design-Center eröffnet

„Zuwachs“ für die Firma Ziegler aus Neuhausen – Staatssekretär Pronold gratulierte

Offenberg/Neuhausen. (pr) Nach zwei Jahren Bauzeit wurde das „Medizinische Design Center“ (MDC) der Firma Ziegler Design in Neuhausen am Freitag offiziell eingeweiht, gleichzeitig wurde auch das 80-jährige Bestehen der Firma Ziegler gefeiert. Zahlreiche Ehrengäste und viel Politprominenz konnten von Friedrich Ziegler begrüßt werden.

Den kirchlichen Segen erhielt der markante Neubau mit einer Corian-Fassade von Pfarrer Heiner Zeindlmeier. Unter den Ehrengästen befanden sich unter anderem der Parlamentarische Staatssekretär im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, Florian Pronold, der Bürgermeister der Gemeinde Offenberg, Hans Jürgen Fischer, mit seinen Gemeinderatskollegen und der Präsident der Handwerkskammer Niederbayern/Oberpfalz, Franz Prebeck. Weiter begrüßen konnte Friedrich Ziegler Dr. Martin Kreuzer von der Sparkasse Niederbayern, Walter Wittmann von der Genobank Donauwald und den Bauleiter Fritz Stockinger.

Am wichtigsten sind die Mitarbeiter

Und natürlich „die Wichtigsten des ganzen Geschehens“, so Ziegler: die Mitarbeiter. Die Firma Ziegler hat sich auf die Einrichtung und die Ausstattung von Arztpraxen spezialisiert. Mit dem Bau des MDC können in Zukunft die Kunden ihre Möbel auch „anfassen“, bevor sie gekauft werden. Mit der 500 Quadratmeter großen Ausstellungsfläche erhofft sich die Firma Ziegler ihren Kundenkreis zu erweitern, weil eben diese Ausstellung der Praxisräume die Anreize für Kunden noch attraktiver macht. Fester Partner von Ziegler Design ist die Plattlinger Schwesterfirma Karl Baisch GmbH, die medizinische Möbel aus Metall fertigt und im Jahr 2010 von Ziegler Design aufge-

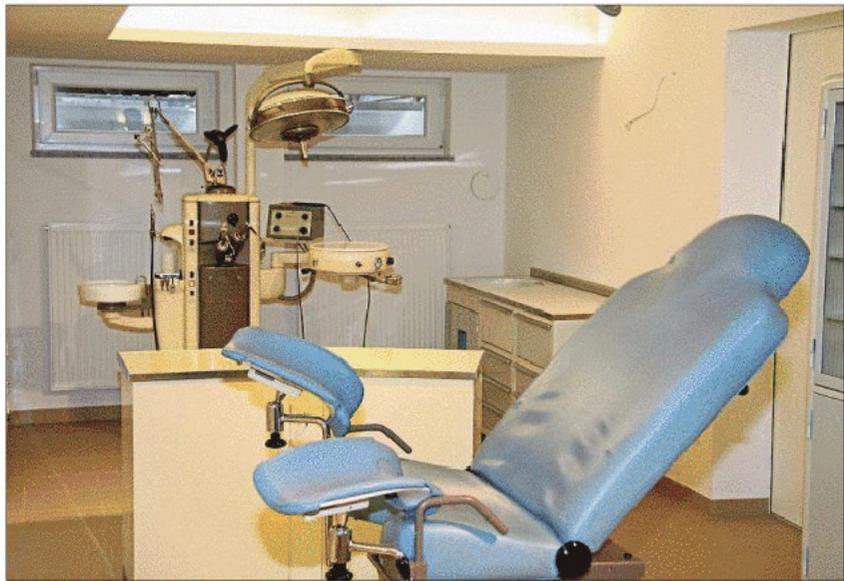


Bei der Einweihung: (v.l.) Prokurist Josef Meinzer, Florian Pronold, Senior-Chef Friedrich Ziegler, Bürgermeister Fischer mit Frau Bea (hinten), Margret Tuchen (vorne), Geschäftsführer Thomas Ziegler und Achim Bickelmann, Geschäftsführer der Karl Baisch GmbH. (Fotos: Prem)

kauft wurde. 1933 gründete Friedrich Zieglers Großvater, Karl Brunner, die Firma als kleine Schreinerei in Neuhausen, heute beschäftigt das Unternehmen mehr als 60 Mitarbeiter. Mit etwa 250 Gästen wurde in der Fertigungshalle bei Speis und Trank mit musikalischer Unterhaltung von der „Waidlerischen Wirtshausmusi“ ausgiebig gefeiert.

Florian Pronold: „Mi gfreit's narrisch“

„Mi gfreit's narrisch, dass ich hier sein darf“, begann Florian Pronold seine Rede zur Eröffnungsfeier. Als Garant für den Erfolg bezeichnete er die Firma Ziegler mit ihrem neuen „Showroom“, Möbel im Internet anschauen ist eine Sache, aber sie anfassen zu können ist natürlich ein „Highlight“. Und überall funktioniert ja das Internet noch nicht, spöttelte der Staatssekretär. Auch der Arbeitsplatz vor Ort sei ein



Im Keller werden nostalgische Praxiseinrichtungen ausgestellt, wie hier im Vordergrund ein gynäkologischer Stuhl aus früheren Jahren und im Hintergrund eine Zahnarztpraxis.

wichtiger Faktor für den ländlichen Raum. „Net gschimpft is globt genug“, diesen Spruch wolle er heute brechen und ein großes Lob an die Firma Ziegler aussprechen. Ein wunderbares, wertvolles Stück Heimat wurde geschaffen, und die Produkte, die jetzt in Bayern und ganz Deutschland verkauft werden, werden dann beim 100-jährigen Bestehen weltweit verkauft.

Risikobereitschaft und jede Menge Fleiß

In seinen Grußworten bedankte sich der Bürgermeister der Gemeinde Offenberg/Neuhausen, Hans-Jürgen Fischer, auch im Namen des Gemeinderates für die Einladung zur Eröffnung des neuen „Medizinischen Design Center“. Wenn es nach ihm ginge, so Fischer, würde er sich für einen Termin wie diesen gerne jeden Tag Zeit nehmen, zeugt doch so ein Anlass von Fleiß, Risikobereitschaft und Verantwortungsbe-

wusstsein der Firmeninhaber, von unternehmerisch denkenden und handelnden Menschen, die sich mit Mut den Herausforderungen von Markt und Wettbewerb stellen.

Seit der Gründung 1933 hat die Firma Ziegler eine Entwicklung zurückgelegt, die imponiert. Aus sprichwörtlich kleinsten Anfängen heraus gehört Ziegler Design heute zu den Marktführern für Praxiseinrichtungen und Innenausbau. Neuhausen wurde dazu zur Stabsstelle für die Geschäfte der Firma Ziegler in ganz Deutschland und darüber hinaus gemacht. Damit wurde auch bewiesen, dass man nicht aus einer Gemeinde weggehen muss, um erfolgreich zu sein.

„Dies alles verdient unseren ganz besonderen Dank“, so der Bürgermeister. Mit dem Bauwerk sei ein architektonisches Meisterwerk geschaffen worden, lobte Franz Prebeck im Namen der IHK. Die Firma Ziegler gehöre zu den erfolgreichsten seiner Branche.



Monika Bickelmann, Tochter von Friedrich Ziegler und Innenarchitektin bei Ziegler Design, stellt Margret Tuchen die neuesten Praxismöbel vor.